

SATZUNG

über den Bebauungsplan „Mühlenweg“ der Ortsgemeinde Lautzenhausen vom 01. Februar 2010

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Lautzenhausen hat am 12.11.2008 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 28.05.2008 (GVBl. 2008 S. 79), in Verbindung mit § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316), § 88 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 04.07.2007 (GVBl. S. 105) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO -) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), den Bebauungsplan „Mühlenweg“ als Satzung beschlossen:

§ 1 GELTUNGSBEREICH

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Mühlenweg“ umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Lautzenhausen:

Flur 6 Flurstücke 4/1, 4/2, 4/3, 4/4, 5, 127 (Kreisstraße 2, teilweise), 147 (Mühlenweg).

Der genaue Verlauf der Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist der Planzeichnung zu entnehmen.

§ 2 BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANES

Der Bebauungsplan „Mühlenweg“ besteht aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung sowie den dazugehörigen Textfestsetzungen und der Nutzungsschablone.

§ 3 INKRAFTTRETEN

Der Bebauungsplan „Mühlenweg“ tritt mit der Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

55483 Lautzenhausen, den 01. Februar 2010
ORTSGEMEINDE LAUTZENHAUSEN



Siegfried Bongard
Bürgermeister

